



BIOGAS WÄRME

AUS DER REGION

Freibad Weihenzell

Biogasanlage der HS-Bioenergie, Weihenzell

Die Biogasanlage in Weihenzell wurde 1996 in Betrieb genommen und schrittweise erweitert. Über das eigene Wärmenetz werden mittlerweile 47 Wohnhäuser, der kommunale Bauhof mit Feuerwehrhaus, Kindergarten, Grundschule sowie das Freibad in Weihenzell beheizt.

Die Biogasanlage ist „wärmegeführt“, d.h. die Wärmeproduktion ist genau auf den jahreszeitlichen Bedarf der Nutzer angepasst. Somit können mehr als 75 Prozent der Wärme sinnvoll genutzt werden. Der erzeugte Strom wird als sogenannte Regelernergie ins öffentliche Netz eingespeist – immer dann, wenn Strom gebraucht wird. werden.



Eine Initiative des Fachverband Biogas e.V.

BIOGASWÄRME

Das Freibad der Gemeinde Weihenzell ist seit dem Jahr 2014 an das Nahwärmenetz der SN-Biowärme GmbH & Co.KG, Weihenzell angeschlossen. Schwimmbecken und sanitäre Anlagen werden ausschließlich mit Biogaswärme beheizt.

Die Gemeinde legt großen Wert auf eine regionale Wärmeversorgung. Deshalb werden über das Nahwärmenetz auch die am Freibad angrenzenden öffentlichen Einrichtungen – Schule, Kindergarten, Bauhof und Feuerwehr – mit Wärme beliefert.

Die Biogaswärme sorgt für konstante Badetemperaturen von 24 Grad und steigert den Badespaß für die Besucher. Dank der Beheizung kann die Badesaison auch variabel verlängert werden.

VORTEILE

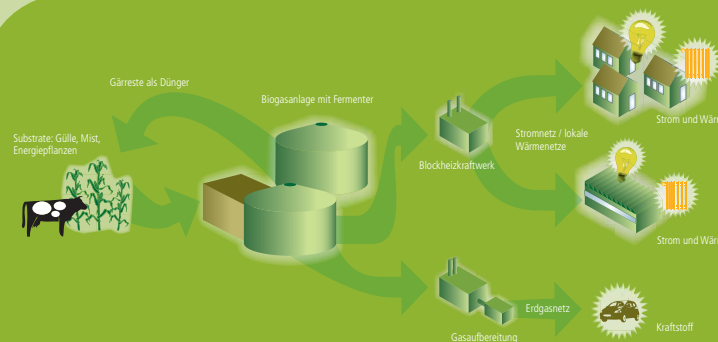
- Die Biogaswärme wird vor Ort erzeugt – unabhängig von großen Konzernen.
- Die regionale Erzeugung der Wärmeenergie stärkt auch die Wirtschaftskraft in der Region.
- Das Freibad spart dank der Biogaswärme jährlich rund 17.000 Liter Heizöl ein und senkt damit den Ausstoß von Kohlendioxid (CO₂) um etwa 50 Tonnen.
- Die Nutzung der Wärme für das Freibad ermöglicht eine gute Auslastung für die Biogaswärmeerzeugung über das ganze Jahr hinweg.



Freibad Weihenzell



Biogasanlage der HS-Bioenergie, Weihenzell



SO ENTSTEHT BIOGAS

Biogas entsteht durch die Vergärung von Energiepflanzen, Mist, Gülle und biogenen Reststoffen.

Das umweltfreundliche Biogas dient in den meisten Fällen als Treibstoff für den Motor im Blockheizkraftwerk, in dem Strom und Wärme erzeugt wird. Außerdem kann Biogas zum Tanken von Autos genutzt oder ins Erdgasnetz eingespeist werden.

BIOGAS – ENERGIE VOM LAND

Immer mehr Landwirte werden zum Energieproduzenten für die eigene Region. Mit Strom und Wärme tragen „Biogasbauern“ – neben der Lebensmittelherstellung und der Landschaftspflege – nun auch zur heimischen Energieversorgung bei. Die Wertschöpfung bleibt in der Region.

Viele Dörfer und Kommunen setzen auf Biogas, um eine autarke Energieversorgung vor Ort anzubieten.

www.biogas-kanns.de